

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historia Zaringo Badensis

Schöpflin, Johann Daniel

Carolsruhae, 1765

CCLXII.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295118)

CCLXII.

CAROLUS IV. IMP. OPPIGNERATIONEM ORTENAVIÆ
MARCHIONI BADENSI CONFIRMAT.

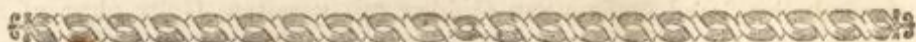
A N N O M C C C X L I X.

Ex tabulario Bada-Badenfi.

Wir CARL von Gottes Gnaden Römischer König zu allen zeiten
mehrer des Reichs und König zu Boheim, verjehendt, und
thuendt khundt öffentliche, mit diefem Brief allen den die in fehent,
hörent, oder lefent, wanne dem Edlen *Ruedolfen* etwanne Marggraffen
zu Baaden und Herren zu Pforzheim und feinen Erben, Orttenberg
die Burg, Offenburg, Gengenbach, und Zelle, die Stätte, und al-
les das das Reich hat in der Mortenau, es feyen Vogteyen, Zinfe, Steu-
re, oder Gülte, wie die genannt ift, mit allen Rechten, Ehren nu-
zen, und gueten Gewohnheiten, befuecht, und unbefuecht, und mit
aller zuegehörung von des Reichs wegen für neunhundert Mark Sil-
bers, und vier taufent pfundt heller zu rechten pfandt verfatzet feyn,
des haben Wir angefehen gethreuen, willigen und fthathen Dienfte
des Edlen *Ruedolfen Marggraffen zu Baaden* und Herren zu Pforzheim
der genannt ift der *Wecker* den Er uns und dem Reich oft unuerdrof-
fenliche gethan hat, und noch thuen foll und mage, in künftigen zeiten,
und fezent ihme feinen Erben, und nachkommen von neues zu rechten
pfandte, mit Unferen Köaiglichen gewalte, als ein Römischer König,
die vorgenannte Burg Orttenberg, Offenburg, Gengenbach, und Zelle,
die Stätte, und was Wir und das Reich in der Mortenau habent, als
vorgefchriben fthath, für die ehegenannten neunhundert Marckh Sil-

bers, und vier tausent Pfundt Heller, vnd schlohent Ihme darzue von
besonderen Unseren Königlichen Gnaden *fünf tausent kleine Gulden*,
also bescheidenliche, das er vorgenannt Marggraffe Rudolph der We-
cker sein Erben, und Nachkommen die vorgenannte Burg, Stätte,
und die Mortenau mit allen Rechten, Ehren, Nuzen, und guete Ge-
wohnheiten, Amten, und aller zuegehörunge befuecht, und unbe-
fuecht inne haben, nuzen und nießen sollent, ohne Abschlag, wan-
ne Wir In alle die Früchte, und nuze die davon kommen mögent,
mit rechter wissen geben haben für ihre Dienste untz an die zeit, das
Wir oder Römische Kayfer oder König Unfere Nachkommen an dem
Reich In die vorgenannten neunhundert Marckh Silbers, vier tausent
pfundt heller, und fünf tausent Gulden mit geraitem Gelte ohne al-
les Winernuze, verrichten, und bezahlen; Auch geben Wir den
ehegenannten Marggraffen Ruedolph dem Wecker, seinen Erben und
Nachkommen den Gewaltt was guttes von der Mortenau, und von
derselben Landtvogtge verfezet, und bekummert ist, von unseren vorfah-
ren das sie das ledigen und lösen sollent und mögent umb als vill Gelts
als es pfandts stedt, was sie auch auf die vorgenannte Burg zu Orttenberg
verpauet haben oder noch verpauen das nottdürftig ist, mit wissen Ehrba-
rer Leute, das sollen Sie alzumahl schlafen auf die vorgenannten pfandte,
und sollen dieselben Burg, Stätte, die Mortenau, und was darzue
gehöret, als vorgeschriben stath, ihr rechtes pfandt seyn, untz an die
zeit, das wir oder unser Nachkommen an dem Reiche In die vorge-
nannten neunhundert Marckh Silbers, vier tausend pfundt heller,
fünff tausent kleine Gulden, und das Geldt, damit Sie die vorgefetz-

ten Guett gelösen, und was Geldte Sie zu Orttenburg verbauen, gänzlichen gegeben und berichten, mit solichen Unterschaidt, wann Wir oder Unser Nachkommen, an dem Reiche, die Guett lösen wö- lent, so sollen Wir oder dieselben unser Nachkommen drey ehrbare Mann nemmen, und kiesen, und die daryber sagent, das sie verbaut habent, das sollen sie auf den ehegenannten pfandten haben, gleich dem anderen Gelte. Mit Urkhundt dis Briefs, versiglet mit Unserem Königlichen Insigel, der geben ist zu Spire, da man zehlt von Christi Geburth dreyzehen hundert Jahr, darnach in dem neün und vierzig- sten Jahre, des nechsten Zinstags vor dem Palm-Tag, in dem dritten Jahr Unfers Reichs.



CCLXIII.

CAROLUS IV. IMP. RUDOLPHUM MARCHIONEM
BADENSEM ET FIDEJUSSORES EJUS AB OMNI JUDÆORUM,
ARGENTINENSIIUM PRÆSERTIM, ACTIONE MUTUI
LIBEROS PRONUNTIAT.

ANNO MCCCXLIX.

Ex tabulario Bada - Badensi.

Wir Carl von Gots Gnaden Romischer Kinnig ze allen Zeiten Me-
rer des Reichs und Kung ze Beheim. Veriechen vnd ton kont
offenlich mit diesem Briue allen den di in sehen heren oder lesen, daz
wir haben angefehn, getrewn willigen vnd steten Dinft des Edlen *Ru-*
dolfes Marggrauen ze Baden, und Herren ze Pfortzheim der genannt ist